

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXXI
I. Überblick	1
II. Begriffe	3
A. Der Verstorbene	3
B. Verlassenschaft	3
1. Digitaler Nachlass	4
C. Ruhende Verlassenschaft	6
D. Erbe	6
E. Pflichtteilsberechtigte	7
F. Legatar (Vermächtnisnehmer)	8
G. Testamentsvollstrecker	8
H. Gerichtskommissär	10
I. Schriftliche Abhandlungspflege	11
J. Erbantrittserklärung	15
K. Einantwortung	16
L. Verjährung	16
III. Das Erbrechtsänderungsgesetz 2015	19
A. Das gesetzliche Erbrecht	20
B. Erbunwürdigkeit und Enterbung	20
C. Rechte des Lebensgefährten	22
D. Pflegevermächtnis	23
E. Letztwillige Verfügungen	25
F. Pflichtteilsrecht	26
1. Möglichkeiten der Zuwendung	26
2. Bemessungsgrundlage	26
3. Verzinsung	28
4. Letztwillig angeordnete Stundung	29
5. Stundung durch das Gericht	30
6. Sicherstellung	30
7. Pflichtteilsminderung	31
8. Hinzu- und Anrechnung beim Pflichtteil	32
a) Ausstattung	33
b) Schenkung	33
c) Abfindung für einen Erb- oder Pflichtteilsverzicht	33
d) Vermögenswidmung an oder Zuwendung durch Privatstiftung	34
e) Einräumung der Stellung als Begünstigter	34

f) Andere Leistungen	34
9. Ausnahmen von der Hinzu- und Anrechnung	34
a) Schenkungen ohne Schmälerung des Stammvermögens	35
b) Zu gemeinnützigen Zwecken	35
c) In Entsprechung einer sittlichen Pflicht	35
d) Schenkungen an nicht pflichtteilsberechtigte Personen	36
10. Antragsberechtigte	36
a) Zuwendungen an nicht zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten Gehörende	36
b) Zuwendungen an zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten Gehörende	36
11. Auskunftsanspruch	37
12. Bewertung	37
IV. Grundsätze des Verlassenschaftsverfahrens	38
A. Amtswegigkeit	38
1. EuErbVO	39
2. Geringfügige Verlassenschaft	39
B. Mündlichkeit	40
1. Videoverhandlungen	40
C. Öffentlichkeit	41
D. Unmittelbarkeit	42
E. Untersuchungsgrundsatz	42
F. Rechtliches Gehör	43
G. Kostenersatz	44
V. Allgemeine Bestimmungen des AußStrG	45
A. Prozessfähigkeit (Verfahrensfähigkeit)	45
B. Verhandlungsfähigkeit	46
1. Vertretungspflichten im Verlassenschaftsverfahren	46
2. Auftrag zur Bestellung eines Vertreters	47
3. Vollmachtsvorlage	47
C. Vertretungsvorsorge	48
D. Anbringen	49
1. Verbesserungsauftrag	50
2. Besonderheiten im Verlassenschaftsverfahren	50
3. Elektronischer Rechtsverkehr	53
4. Beleidigungen in Schriftsätzen	54
E. Anleitungs- und Belehrungspflichten	54
F. Sonstige Verweise auf die ZPO	54
G. Fristen	55
1. Fristenberechnung	55
2. Verlängerung von Fristen	56
H. Zustellungen	57
I. Beweise	59

J. Unterbrechung des Verfahrens	60
1. Unterbrechungsgründe	60
2. Wirkungen der Unterbrechung	62
K. Ruhen des Verfahrens	63
L. Innehalten des Verfahrens	65
M. Abänderungsantrag	65
VI. Die Parteien des Verlassenschaftsverfahrens	67
A. Erben	69
1. Vorverfahren	69
2. Verlassenschaftsverfahren	69
3. Ersatz- und Nacherben	71
B. Pflichtteilsberechtigte	73
C. Vermächtnisnehmer	76
D. Verlassenschaftsgläubiger	78
E. Dritte	79
F. Testamentsvollstrecker	80
G. Amtsverschwiegenheit und Akteneinsicht	81
1. Amtsverschwiegenheit	81
2. Akteneinsicht	82
a) Akteneinsicht in den Verlassenschaftsakt	82
b) Akteneinsicht in den Pflegschaftsakt des Verstorbenen	88
VII. Die Organe des Gerichts	90
A. Der Gerichtskommissär	90
1. Notwendiges und fakultatives Gerichtskommissariat	90
2. Verteilungsordnung	92
3. Zwingende Zuständigkeit des Gerichts	93
4. Befugnisse des Gerichtskommissärs	93
5. Ausschluss und Befangenheit des Gerichtskommissärs	94
6. Unvereinbarkeit	97
a) Rechtsgeschäfte	97
b) Vertretungsbefugnisse	98
7. Überwachung durch das Gericht	99
a) Fristsetzung	99
b) Sonstige Aufträge	100
c) Abhilfeanträge	100
B. Der Diplomrechtspfleger und Richter	102
VIII. EuErbVO	104
A. Anwendungsbereich	104
1. Örtlicher Anwendungsbereich	106
2. Zeitlicher Anwendungsbereich	106

3. Sachlicher Anwendungsbereich	106
a) Steuer- und Zollsachen sowie verwaltungsrechtliche Angelegenheiten	107
b) Personenstand sowie Familienverhältnisse und Verhältnisse, die nach dem auf diese Verhältnisse anzuwendenden Recht vergleichbare Wirkungen entfalten	108
c) Fragen der Rechts-, Geschäfts- und Handlungsfähigkeit	108
d) Fragen betreffend die Verschollenheit oder die Abwesenheit einer natürlichen Person oder die Todesvermutung	109
e) Fragen des ehelichen Güterrechts sowie des Güterrechts aufgrund von Verhältnissen, die nach dem auf diese Verhältnisse anzuwendenden Recht vergleichbare Wirkungen entfalten	109
f) Unterhaltspflichten, soweit sie nicht mit dem Tod entstehen	111
g) Formgültigkeit mündlicher Verfügungen von Todes wegen	111
h) Unentgeltliche Zuwendungen, Miteigentum mit Anwachsungs- recht des Überlebenden (joint tenancy), Rentenpläne, Versicherungsverträge und ähnliche Vereinbarungen	112
i) Gesellschafts- und Vereinsrecht und das Recht der juristischen Personen, wie Klauseln im Errichtungsakt oder in der Satzung einer Gesellschaft, eines Vereins oder einer juristischen Person, die das Schicksal der Anteile verstorbener Gesellschafter beziehungsweise Mitglieder regeln	113
j) Auflösung, Erlöschen und Verschmelzung von Gesellschaften, Vereinen oder juristischen Personen	113
k) Errichtung, Funktionsweise und Auflösung eines Trusts	113
l) Art der dinglichen Rechte	114
m) Eintragung von Rechten an beweglichen oder unbeweglichen Sachen in einem Register einschließlich der gesetzlichen Voraussetzungen für eine solche Eintragung sowie die Wirkungen der Eintragung oder der fehlenden Eintragung solcher Rechte in einem Register	115
B. Zuständigkeit	116
1. Grundsätzliche Zuständigkeit nach dem letzten gewöhnlichen Aufenthalt	116
a) Letzter gewöhnlicher Aufenthalt	117
b) Zuständigkeit für alle Verfahrensarten	120
c) Auslandsösterreicher	120
2. Subsidiäre Zuständigkeit	121
3. Notzuständigkeit	121
4. Beschränkung der Zuständigkeit	122
5. Gerichtsstandsvereinbarung	122
a) Parteienvereinbarung	123
b) Innerstaatliche Bedeutung	123

6. Gerichtsstandsvereinbarung zur außergerichtlichen Einigung	124
7. Unzuständigerklärung bei Rechtswahl	125
8. Zuständigkeitskonflikte	125
9. Zuständigkeit für Sicherungsmaßnahmen	126
10. Zuständigkeit für die Abgabe bestimmter Erklärungen	127
11. Zuständigkeit für die Anpassung dinglicher Rechte	127
C. Anzuwendendes Recht	128
D. Rechtswahl	129
E. Reichweite des Erbstatuts	130
1. Gründe für den Eintritt des Erbfalls sowie dessen Zeitpunkt und Ort	130
2. Berufung der Berechtigten, Bestimmung ihrer jeweiligen Anteile und etwaiger ihnen vom Verstorbenen auferlegter Pflichten sowie Bestimmung sonstiger Rechte an der Verlassenschaft, einschließlich der Verlassenschaftsansprüche des überlebenden Ehegatten oder Lebenspartners	130
3. Erbfähigkeit	131
4. Enterbung und die Erbwürdigkeit	131
5. Übergang der zur Verlassenschaft gehörenden Vermögenswerte, Rechte und Pflichten auf die Erben und gegebenenfalls die Vermächtnisnehmer, einschließlich der Bedingungen für die Annahme oder die Ausschlagung der Erbschaft oder eines Vermächtnisses und deren Wirkungen	131
6. Rechte der Erben, Testamentsvollstrecker und anderer Verlassen- schaftsverwalter, insbesondere im Hinblick auf die Veräußerung von Vermögen und die Befriedigung der Gläubiger, unbeschadet der Befugnisse nach Art 29 Abs 2 und 3 EuErbVO	131
7. Haftung für die Verlassenschaftsverbindlichkeiten	131
8. Verfügbarer Teil der Verlassenschaft, Pflichtteile und andere Beschränkungen der Testierfreiheit sowie etwaige Ansprüche von Personen, die dem Verstorbenen nahestehen, gegen die Verlassenschaft oder gegen den Erben	132
9. Ausgleichung und Anrechnung unentgeltlicher Zuwendungen bei der Bestimmung der Anteile der einzelnen Berechtigten	132
10. Teilung der Verlassenschaft	132
11. Sonstige Fragen	132
F. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen und Annahme öffentlicher Urkunden	133
1. Anerkennung	133
2. Vollstreckung	135
3. Öffentliche Urkunden	135
G. Europäisches Nachlasszeugnis	136
1. Grundlagen	137
2. Zweck des Zeugnisses	138
3. Antragsteller	140

4.	Ausstellende Behörde	141
5.	Ausstellung	142
6.	Inhalt des ENZ	143
7.	Rechtswirkungen	145
8.	Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	146
9.	Grundbuchstaugliche Urkunde?	147
IX.	Vorverfahren	150
A.	Örtliche Zuständigkeit	150
B.	Sachliche Zuständigkeit	151
C.	Die Einleitung des Verlassenschaftsverfahrens	151
1.	Amtswegige Einleitung	151
2.	Einleitung auf Antrag	152
D.	Todesfallaufnahme	154
1.	Errichtung	154
2.	Datenschutz	155
3.	Inhalt	156
4.	Erhebungen	157
5.	Abfrage in Testamentsregistern	159
6.	Abfrage im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis	159
7.	Bedeutung der Todesfallaufnahme	160
E.	Erhebungen des Gerichtskommissärs	160
1.	Allgemeines	160
2.	Geheimnisschutz und Verlassenschaft	162
a)	Bankgeheimnis	162
b)	Umfang der Auskunft	164
c)	Gemeinschaftliche Konten	166
d)	Sparbücher	167
e)	Lebensversicherungen	169
f)	Social-Media-Accounts und digitaler Nachlass	169
3.	Öffnung von Wohnungen, Schrankfächern, Safes etc	171
4.	Tod öffentlich Bediensteter	172
5.	Amts- oder Berufsgeheimnis	172
6.	Verständigung von pensionsauszahlenden Stellen	172
F.	Sicherung der Verlassenschaft	172
1.	Sicherungsfälle	173
2.	Aufhebung von Sicherungsmaßnahmen	175
3.	Waffen in der Verlassenschaft	176
G.	Freigabe von Geldbeträgen	178
H.	Sperren	179
1.	Öffnung von Banksafes	180
2.	Freigabe der Kosten des Begräbnisses	180
3.	Keine sonstige Aufhebung von Kontosperren durch den Gerichtskommissär	180
4.	Sicherung von Oder-Konten	181

I.	Übermittlung und Übernahme letztwilliger Verfügungen	181
1.	Übermittlung durch Dritte	182
2.	Übermittlung durch einen Notar	183
3.	Übernahme durch den Gerichtskommissär	184
4.	Verständigung der Parteien	185
5.	Vorgehen bei Vorliegen eines mündlichen Testaments	188
J.	Unterbleiben der Abhandlung	189
1.	Allgemeines	189
a)	Voraussetzungen	189
b)	Anwendbarkeit ausländischen Rechts	190
c)	Rein innerstaatliche Sachverhalte	191
aa)	Bewertung	191
bb)	Beschlussfassung?	191
cc)	Fortsetzungsantrag	192
dd)	Letztwillige Verfügungen	193
ee)	Rechtsfolgen des Unterbleibens der Abhandlung	193
2.	Überlassung von Gegenständen gemäß § 153 Abs 2 AußStrG	194
3.	Materiellrechtliche Konsequenzen des § 153	198
K.	Überlassung an Zahlungs statt (ÜZ)	198
1.	Voraussetzungen	199
2.	Erwerbstitel und Wirkungen	201
3.	Rechtliches Gehör	204
4.	Beschlussinhalt	205
5.	Bewertung	207
6.	Reihenfolge der Befriedigung	208
L.	Verlassenschaftsinsolvenzverfahren	210
1.	Allgemeines	210
2.	Bei Tod anhängiges Insolvenzverfahren	211
3.	Insolvenzeröffnung nach dem Ableben des Verstorbenen	211
a)	Antragstellung	211
b)	Auswirkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens auf das Verlassenschaftsverfahren	213
c)	ÜZ oder Insolvenzverfahren	214
X.	Verlassenschaftsabhandlung	216
A.	Vertretungsvorsorge (Kuratoren)	216
1.	Allgemeines	216
a)	Zuständigkeit	216
b)	2. Erwachsenenschutz-Gesetz	216
c)	Entschädigung, Entgelt und Aufwandersatz	217
d)	Abberufung	218
2.	Kollisionskurator	218
3.	Substitutionskurator (Posteritätskurator)	221
4.	Kurator für die Leibesfrucht (Curator ventris)	222
5.	Abwesenheitskurator (Curator absentis)	223

6.	Verlassenschaftskurator	226
a)	Bestellungsgründe	226
b)	Wirkungskreis	228
c)	Beendigung	230
7.	Separationskurator	231
B.	Erbantrittserklärung	232
1.	Aufforderung zur Abgabe der Erbantrittserklärung	232
2.	Wesen und Form der Erbantrittserklärung	237
3.	Inhalt der Erbantrittserklärung	239
4.	Vertretung	240
5.	Rechtswirkungen der Erbantrittserklärung	241
6.	EuErbVO	242
7.	Die Stellung übergangener Erben	242
C.	Erbausschlagung	244
1.	Form	245
2.	Wirkungen	245
3.	Erbausschlagung zugunsten Dritter	246
D.	Nichtbeteiligungserklärung	247
E.	Unbekannte Erben und Pflichtteilsberechtigte	247
F.	Widersprechende Erbantrittserklärungen	249
1.	Allgemeines	249
2.	Anerkenntnis zwischen den Parteien vor dem Gerichtskommissär	251
a)	Keine Vergleiche?	253
b)	Grenzen der Anerkennung bzw des Vergleichs	254
c)	Weiteres Vorgehen	254
3.	Erbrechtsstreit vor Gericht	256
a)	Verfahren	256
b)	Kostenersatz	261
c)	Unterbrechung des Verfahrens	264
d)	Ruhensvereinbarung	264
e)	Nachträgliche Erbantrittserklärung	265
4.	Einwände mit Bezug auf die in einer öffentlichen Urkunde beurkundeten Rechtsgeschäfte oder Rechtsverhältnisse und Bestreitung des Erbrechts bei fremdem Erbstatut	266
G.	Benützung, Verwaltung und Vertretung der Verlassenschaft	267
1.	Allgemeines	268
a)	Beginn der Vertretungsbefugnis	269
b)	Ende bzw Verlust der Vertretungsbefugnis	270
c)	Anderslautende Anordnung des Verlassenschaftsgerichts	272
d)	Bestellung eines Verlassenschaftskurators	273
2.	Mehrere Erben	275
3.	Umfang der Befugnisse	277
a)	Benützung	277

b) Verwaltung und Vertretung	277
aa) Ordentlicher Wirtschaftsbetrieb	278
bb) Außerordentlicher Wirtschaftsbetrieb	280
cc) Veräußerungsgeschäfte	280
dd) Zwingende Teilinventarisierung	282
ee) Genehmigungsmaßstab	282
ff) Verfügungen über Konten des Verstorbenen	283
gg) Verwaltung von Wertpapierdepots und Umschichtungen von Bankwerten	286
c) Abberufung eines Testamentsvollstreckers	286
4. Amtsbestätigung	286
H. Inventar	289
1. Verpflichtende Inventarserrichtung	289
2. Antragsberechtigte	290
3. Verfahren zur Inventarserrichtung	293
4. Kosten der Inventarserrichtung	297
5. Inhalt des Inventars	298
a) Allgemeines	298
b) Aktiva	301
aa) Bankguthaben	301
bb) Sparbücher	301
cc) Forderungen	304
dd) Digitaler Nachlass	305
ee) Baukostenbeitrag	305
ff) Liegenschaften	305
gg) Lebensversicherungen	306
hh) Gesellschaftsanteile	307
c) Passiva	307
6. Bewertungsvorschriften bei Inventarserrichtung	308
7. Wirkung des Inventars	312
I. Gläubigeraufforderung	313
1. Ediktsdatei	316
J. Vermögenserklärung	316
K. Gläubigerrechte	319
L. Antrag auf Absonderung	320
1. Voraussetzungen und Antrag	321
a) Antragsberechtigte	321
b) Bestehen einer Forderung	322
c) Gefährdung	322
2. Sicherheitsleistung	323
3. Bewilligung der Absonderung	323
4. Wirkungen der Absonderung der Verlassenschaft	325
5. Durchführung der Absonderung	325

6. Absonderungskurator	326
7. Beendigung der Absonderung der Verlassenschaft	327
M. Erbteilung	328
1. Einvernehmliche Erbteilung	328
2. Erbteilungsklage	331
XI. Sondermaterien	333
A. Mietwohnung	333
1. Tod des Vermieters	333
2. Tod des Mieters	333
a) Nicht dem MRG unterliegende Mietrechtsverhältnisse	333
b) Sonderfall MRG	334
B. Eigentümerpartnerschaft bei einer Eigentumswohnung	336
1. Ganze Eigentumswohnung in der Verlassenschaft	336
2. Eigentümerpartnerschaft	338
a) Grundfall: Anwachsung	338
b) Übernahmepreis	339
c) Entfall der Zahlungspflicht	340
d) Stundung	341
e) Erlass der Zahlungspflicht	342
f) Amtsbestätigung	342
3. Verzicht	343
4. Vereinbarung gemäß § 14 Abs 1 Z 2 WEG	343
5. Feilbietung	344
6. Vereinbarungen zu Lebzeiten	344
7. Eigentümerpartnerschaft mit Auslandsbezug	345
C. Lebensversicherung	347
D. Letztwillig angeordnete Stiftungen (Fonds)	349
1. Privatstiftungen	349
2. BStFG	350
XII. Verlassenschaft und Unternehmensnachfolge	353
A. Einzelunternehmen	353
1. Protokollierte Einzelunternehmen	353
2. Nicht protokollierte Einzelunternehmen	354
3. Erbantrittserklärung und Erwerberhaftung	354
4. Bewertung	356
5. Gemeinschaftlicher Fortbetrieb	356
6. Mietrecht	357
7. Gewerberecht	357
B. Personengesellschaften	359
1. Tod eines Komplementärs	359
a) Gesetzlicher Dispositivfall	359
b) Eintritts- bzw Nachfolgeklausel	361
c) Ausscheiden des Verstorbenen (Ausscheidensklausel)	361

2.	Haftung der Erben	362
3.	Tod eines Kommanditisten	363
4.	Mietrecht	364
5.	Gewerberecht	365
C.	Stille Gesellschaft	365
D.	Gesellschaft bürgerlichen Rechtes	365
E.	Kapitalgesellschaften	367
1.	GmbH & FlexCo	367
2.	Aktiengesellschaften	368
3.	Mietrecht bei Kapitalgesellschaften	368
XIII.	Einantwortungsnachweise	370
A.	Allgemeines	370
B.	Verständigungspflichten	370
C.	Sicherheitsleistung	371
1.	Umfang der Sicherheitsleistung	372
2.	Art der Sicherheitsleistung	374
XIV.	Einantwortung	377
A.	Einantwortungshindernisse	377
B.	Inhalt	378
1.	Zustellung	381
2.	Beschlusswirkungen	381
3.	Vorwegverzicht auf Rechtsmittel	382
4.	Sperren	383
5.	Amtsbestätigungen	384
XV.	Verfahren nach Einantwortung	385
A.	Grundbuchsansträge	385
1.	Erben	386
2.	Sonstige Berechtigte	388
a)	Verfahren	389
b)	Nur zu Lebzeiten des Verstorbenen bestehende Rechte	389
c)	Zustimmung aller Erben	390
d)	Wirkung der Amtsbestätigung	391
B.	Firmenbuch	392
XVI.	Verfahren bei ausländischem Erbstatut	394
XVII.	Einantwortung im Zusammenhang mit der EuErbVO	396
A.	Europäisches Nachlasszeugnis	396
1.	Zweck des Zeugnisses	396
2.	Antragsteller	397
3.	Ausstellende Behörde	398
4.	Ausstellung	398
5.	Rechtswirkungen	399

6. Berichtigung, Änderung oder Widerruf des Zeugnisses	401
7. Grundbuchstaugliche Urkunde?	401
B. Verfahren zur Anpassung eines ausländischen Erbrechtstitels	402
C. Anerkennung von Entscheidungen nach der EuErbVO	403
XVIII. Änderung der Abhandlungsgrundlagen	404
A. Bekanntwerden neuer Vermögenswerte	404
B. Auffinden neuer Urkunden	406
XIX. Nicht beigezogene Erben und Pflichtteilsberechtigte	407
A. Nicht beigezogene Erben	407
B. Nicht beigezogene Pflichtteilsberechtigte	408
XX. Substitutionsabhandlung	411
A. Berücksichtigung im ersten Verlassenschaftsverfahren	411
B. Einantwortung an Vorerben	412
C. Substitutionsabhandlung	413
XXI. Anerbenrecht	415
A. Erbhof	415
B. Anerben	416
1. Alleineigentum des Verstorbenen	416
2. Eigentum von Ehegatten	417
3. Eigentum eines Elternteils und eines Kindes	417
4. Ausschluss eines Anerben (§ 5 AnerbG)	417
5. Zurückstehen eines Anerben (§ 6 AnerbG)	418
6. Gewillkürte Erbfolge	418
C. Erbteilung und Verfahren	418
1. Versorgungsansprüche	420
2. Nachtragserbteilung	421
3. Anhörung der Landwirtschaftskammer	421
XXII. Ausfolgungsverfahren	422
A. Anwendungsbereich	422
B. Verfahren	423
C. Erklärung der Heimatbehörde	425
D. Ausfolgungsbeschluss	426
E. Einzelfälle (zur Rechtslage vor der EuErbVO)	427
XXIII. Aneignungsrecht des Bundes	428
A. Materielles Recht	428
B. Prozessuale Behandlung	429
1. Erbenauf Ruf	429
2. Inventar	430
3. Übergabeantrag	430
4. Übergabebeschluss	431

XXIV. Rechtsmittel	433
A. Allgemeines	433
B. Rekurs	434
1. Rekursfrist und Einbringung des Rekurses	434
2. Rekursbeantwortung	435
3. Zulässigkeit von Neuerungen	436
4. Rekursentscheidung durch das Gericht erster Instanz	437
5. Vorlage der Akten an das Rekursgericht	437
6. Entscheidung des Rekursgerichts	438
a) Zurückweisung	438
b) Amtswegig wahrzunehmende Verfahrensfehler	438
c) Nichtigserklärung	439
d) Aufhebung	439
e) Entscheidung in der Sache	440
f) Ausspruch über die Zulässigkeit des Revisionsrekurses	441
g) Ausfertigung der Rekursentscheidung	441
C. Revisionsrekurs	442
1. Ordentlicher und außerordentlicher Revisionsrekurs	442
2. Zulassungsvorstellung	442
3. Revisionsrekurs bei einem Aufhebungsbeschluss des Rekursgerichts	443
4. Frist	443
a) Revisionsrekursbeantwortung	444
b) Vorlage der Akten an den OGH	445
c) Revisionsrekursgründe	445
d) Entscheidung des OGH	446
XXV. Steuern und Gebühren	448
A. Gerichtsgebühren (GGG)	448
1. Bemessungsgrundlage	448
2. Zahlungspflicht	450
3. Verbücherung	450
4. Vergleichsgebühr gemäß TP 1 GGG	451
B. Gerichtskommissionsgebühren	451
1. Bemessungsgrundlage	452
2. Zahlungspflicht	454
3. Gebührenerhöhung	455
4. Gebührenermäßigung	455
5. Anspruch auf sonstige Gebühren und Auslagenersatz	456
C. Grunderwerbsteuer	457
1. Bemessungsgrundlage	458
2. Steuersatz	459
3. Entstehen der Steuerschuld	459
a) Ausnahmen	460

D. Immo-ESt	460
1. Veräußerung aus der Verlassenschaft	460
2. Erbteilung	461
E. Wegzugsbesteuerung	463
F. Gebühren nach dem GebG	463
Anlage 1: Muster einer Todesfallaufnahme	465
Anlage 2: §§ 143–185 AußStrG	469
Anlage 3: Materialien zu §§ 143–185 AußStrG	483
Anlage 4: Gerichtskommissärsgesetz – GKG	515
Anlage 5: EU-Erbrechtsverordnung	523
Anlage 6: Europäisches Nachlasszeugnis	563
Stichwortverzeichnis	587